

Teil II
Besondere Bestimmungen
Geschichte

(1) Zulassungsvoraussetzungen

1. Sprachkenntnisse

Das Studium der Geschichte setzt Kenntnisse in zwei Fremdsprachen voraus. Für das Lehramt an Mittelschulen sind Kenntnisse in Latein und darüber hinaus in Englisch oder Französisch, für das Lehramt an Gymnasien Kenntnisse in Latein (Latinum) und einer modernen Fremdsprache nachzuweisen. Der Nachweis wird durch das Abiturzeugnis erbracht oder sollte spätestens bis zur Meldung zur Zwischenprüfung vorgelegt werden.

2. Leistungsnachweise

Die Bedingungen für den Erwerb von Leistungsnachweisen werden spätestens zu Beginn der jeweiligen Lehrveranstaltung durch den Lehrenden bekanntgegeben. Voraussetzung für die Zulassung zur Zwischenprüfung sind die folgenden, mindestens mit „ausreichend“ benoteten Leistungsnachweise:

- ein Proseminar zur Alten Geschichte
- ein Proseminar zur Mittelalterlichen Geschichte
- ein Proseminar zur Neueren und Neuesten Geschichte
- ein Proseminar zur Didaktik der Geschichte

Die Leistungsnachweise in Alter, Mittelalterlicher sowie Neuerer und Neuester Geschichte können auch durch den Besuch eines Proseminars der entsprechenden Epoche in den Fächern Sächsische Landesgeschichte, Wirtschafts- und Sozialgeschichte oder Technikgeschichte erbracht werden.

(2) Gegenstand der Fachprüfung sind die Stoffgebiete der dem Fach und seinen Teilgebieten nach Maßgabe der Studienordnung zugeordneten Lehrveranstaltungen. Inhaltliche Prüfungsanforderungen sind insbesondere:

Vertiefte Kenntnis ausgewählter Schwerpunkte aus verschiedenen Geschichtsepochen unter besonderer Berücksichtigung der Bereiche Politik, Gesellschaft und Wirtschaft, Kultur- und Geisteswelt sowie auch der speziellen Thematik der Osteuropageschichte, der Didaktik der Geschichte, der Technikgeschichte und der Sächsischen Landesgeschichte.

(3) Die Zwischenprüfung besteht aus drei mündlichen Prüfungen im Umfang von jeweils 15 Minuten Dauer aus den Epochen Alte oder Mittelalterliche Geschichte, Neuere und Neueste Geschichte sowie der Didaktik der Geschichte.

Die Prüfungsleistungen in Alter, Mittelalterlicher sowie Neuerer und Neuester Geschichte können für die jeweilige Epoche auch durch Themen aus den Fächern Sächsische Landesgeschichte, Wirtschafts- und Sozialgeschichte oder Technikgeschichte erbracht werden.